

1

-VI/-66-
Dezernat/Amt

Kassel, 22. September 2009
Sachbearbeiter: Herr Gröbner
Telefon: 6212

Antrag auf Bewilligung einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung oder Auszahlung

gem. § 114 g Abs. 1 HGO gem. § 70 Abs. 3 i. V. m. § 114 g Abs. 1 Satz 2 HGO

Haushaltsjahr	2009	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	66003	Straßenbau und Planung
Sachkonto	061 901 001	Zugang Brücken
Kostenstelle	660 00 109	Planung und Bau von Ingenieurbauwerken incl. Ausstattung
Investitions-Nr.	660 6140 2 20 Ingenieurbauten, Größere Instandsetzungen	
Verfügbare Mittel (= Haushaltsansatz ./. Sperrungen + bisherige Bewilligungen) einschl. HAR		58.783,57 €
Davon bereits verplant		43.409,36 €
Beantragte über-/außerplanmäßige Mittel *		35.006,86 €

Deckung

(Wenigeraufwendungen/-auszahlungen oder Mehrerträge/-einzahlungen; Mehrerträge/-einzahlungen im Ergebnishaushalt ausschließlich zweckgebunden):

Teil-HH.(Nr./Bez.)	66003	Straßenbau und Planung	
Sachkonto	061 300 001	Zugänge Gemeindestraßen, Straßen innerorts	HAR 5.100,00 €
Kostenstelle	660 00 108	Planung und Bau von Straßen, Wegen, Plätzen	
Investitions-Nr.	660 6140 1 35	Graf-Haeseler-Kaserne, Konversion -Baukosten-	

Teil-HH.(Nr./Bez.)	66003	Straßenbau und Planung	
Sachkonto	061 400 001	Zugänge Wege, Plätze	HAR 29.906,86 €
Kostenstelle	660 00 108	Planung und Bau von Straßen, Wegen, Plätzen	
Investitions-Nr.	660 6140 1 48	Königsplatz -Renovierung-, Baukosten	

Teil-HH.(Nr./Bez.)			
Sachkonto			
Kostenstelle			
Investitions-Nr.			
Deckungsmittel insgesamt *			HAR 35.006,86 €

* Beträge müssen übereinstimmen !

Eingehende Begründung

1. der Mehraufwendung/-auszahlung

Die Brücke E 14 Gelnhäuser Straße ist dringend sanierungsbedürftig und muss kurzfristig instand gesetzt werden.

Die im Haushalt eingestellten Restmittel einschl. einer Verpflichtungsermächtigung sollten ursprünglich zur Umsetzung der Maßnahme ausreichen.

In Vorbereitung des Projektes wurden im Straßenverkehrsamt Abstimmungen mit der Straßenverkehrsbehörde und dem Sachgebiet Straßenunterhaltung durchgeführt.

Dabei haben sich folgende zusätzlichen notwendigen Arbeiten ergeben:

- 1) Zwingende Ausführung der Arbeiten mit halbseitiger Verkehrssperrung, d.h. Mehraufwendungen für längere Bauzeit, Verkehrsführung und Sicherung der halbseitigen Baugruben
- 2) Erneuerung der Deckschicht des Straßenbelages auf einer kompletten Brückenhälfte und in den erweiterten Anschlussbereichen auf der gesamten Fahrbahnbreite
- 3) Erneuerung des abgesackten Gehwegbereiches in den erweiterten Anschlussbereichen

Nach einer Kostenschätzung werden zur Durchführung der Maßnahme Mittel in Höhe von insgesamt ca. 100.000,00 € benötigt.

Es stehen z.Zt. Haushaltsmittel von ca. 65.000,00 € zur Verfügung (ca. 15.000,00 € Ansatz und 50.000,00 € Verpflichtungsermächtigung).

Zur Realisierung bedarf es daher der überplanmäßigen Bereitstellung von ca. 35.000,00 € an zusätzlichen Mitteln.

Der Gesamtumfang des Projektes war bei Haushaltsplanaufstellung so nicht vorhersehbar.

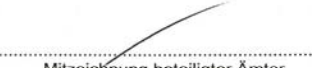
2. des Deckungsvorschlages

Zur Deckung der Mehrausgaben können folgende Mittel bereit gestellt werden, die nicht mehr teilweise oder ganz für die jeweiligen Aufgaben benötigt werden:

1. Teilbetrag aus Baukosten für die Konversion Graf-Haeseler-Kaserne = 5.100,00 €
2. Restliche Mittel aus Baukosten für die Renovierung des Königsplatzes = 29.906,86 €


.....
Unterschrift der Amtsleitung (ggf. Abzeichnung des/Dezernenten/der Dezernentin)

i.V. Bz
23.9.09


.....
Mitzeichnung beteiligter Ämter

Entscheidung:

- Die vorstehend beantragten Mittel und der Deckungsvorschlag werden genehmigt.
 Der Antrag wird abgelehnt.

.....
Datum/Unterschrift